

Gedächtnisprotokoll der Sitzung der Bezirksvertretung Homberg / Baerl / Ruhrort am 26.09.2013 in DU-Homberg

Aussage der CDU:

17.000 Unterschriften kann man nicht einfach ignorieren

Aussage von der Partei : DieLinke

Man muss auf jeden Fall den bestehenden Vertrag mit dem Schwimmverein nachverhandeln, weil sonst die Öffentlichkeit keinen Zugang hat.

Beantwortung der Fragen:

Die CDU, Herr Rangs (FDP) und Frau Finke (die LINKE) fragen:



1. Betreiben der StadtSportbund und/oder der DSSC das Hallenbad in Homberg ab dem 1. Oktober 2013 so, dass weder der Haushalt der Stadt Duisburg, noch von Duisburg Sport, noch der Wirtschaftsbetriebe unmittelbar oder mittelbar finanziell belastet werden?“

Diese Frage wurde eindeutig mit „Nein“ beantwortet

Die Beantwortung der anderen Fragen werden von mir im Rahmen einer Zusammenfassung wiedergegeben.

Die Betriebskosten in Höhe von ca. 300.000,00 € werden weiterhin von Duisburg Sport übernommen bzw bleiben der Stadt Duisburg am Ende erhalten.

Personal : Das Personal wird auf auf verschiedene Bäder der Stadt Duisburg verteilt und belastet den Haushalt nicht.

OB-Sören Link hat versprochen bis zum 11. November 2013 eine belastbare Lösung vorzulegen. (Hallen – und Freibad).

Siehe Anfrage der Parteien, die im Wiki vorhanden ist.